

Piratenpartei RLP
Rheinallee 88
Gebäude 25
55120 Mainz

Ansprechpartner
Herr Schmitz

Durchwahl
-360

Ihr Zeichen
E-Mail

Unser Zeichen
32.32

E-Mail
ordnungsamt@andernach.de

Datum
02.08.2021

Sondernutzungserlaubnis

Aufgrund Ihres Antrags vom 27.07.2021 erteilen wir Ihnen folgende Sondernutzungserlaubnis gemäß §§ 3 ff. der Satzung der Stadt Andernach über die Erteilung von Erlaubnissen sowie über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Verkehrsflächen:

1. **Ihnen wird gestattet, im Stadtgebiet über den Gemeingebrauch hinaus für 50 Plakate, Größe DIN A 1 öffentliche Fläche in Anspruch zu nehmen.**
2. Die Erlaubnis gilt für die Zeit vom **02.08.2021** bis **01.10.2021** zur Durchführung einer Werbemaßnahme für die Veranstaltung **Bundestagswahl 2021**.
3. Die Erlaubnis wird unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs erteilt.
4. Die unter Nr. 6 dieses Bescheides angeführten Auflagen und Bedingungen sind einzuhalten.
5. Die vorgenannte Sondernutzung ist gebührenfrei.

6. Auflagen und Bedingungen bei Plakatierungen

- Durch die Sondernutzung darf der Fußgängerverkehr nicht behindert werden. Im Bereich von 5 m vor und hinter Fußgängerüberwegen dürfen keine Plakate angebracht oder Plakatständer aufgestellt werden.
- Beim Aufstellen von Plakaten auf Gehwegen muß eine Mindestbreite von 1,20 m für den Fußgänger gewährleistet sein. Hier muß außerdem gefordert werden, daß die Plakate **nicht** im Kreisverkehrsplatz und **mindestens** 5 m außerhalb des Kreuzungs- bzw. des Einmündungsbereiches angebracht werden. Das Anbringen von Plakaten an öffentlichen Verkehrsträgern wird von hiesiger Dienststelle nicht erlaubt. Ebenso an Masten, an denen amtliche Verkehrszeichen angebracht sind. Durch das Anbringen von Wegweisern dürfen amtliche Verkehrszeichen nicht verdeckt werden.
- Die Verwendung von Plakathalter aus Metall wird nicht zugelassen. Für die Befestigung der Plakate sind Kabelbinder zu verwenden.
- Von Schadensersatzansprüchen Dritter, die auf die genehmigte Sondernutzung zurückzuführen sind, haben Sie die Stadtverwaltung Andernach zu befreien.
- Schäden an der Straße, die auf die Sondernutzung zurück zu führen sind, haben Sie unverzüglich nach Beendigung der Sondernutzung zu beseitigen. Falls dieser Auflage nicht nachgekommen wird, ist die Stadt Andernach berechtigt, die Instandsetzung auf Ihre Kosten durchführen zu lassen.
- Nach Beendigung der Sondernutzung ist die Straße einwandfrei gereinigt zu verlassen. Die evtl. verursachte Verunreinigung ist von Ihnen zu beseitigen.
- Falls dieser Auflage nicht nachgekommen wird, ist die Stadt Andernach berechtigt, die Reinigung auf Ihre Kosten durchführen zu lassen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Andernach oder beim Stadtrechtsausschuss Andernach, je Läuferstraße 11, 56626 Andernach, einzulegen. Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruches ist die Widerspruchsfrist nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist. Die elektronische Form wird durch eine qualifiziert signierte Datei gewahrt, die nach den Maßgaben der Landesverordnung über den elektronischen Rechtsverkehr in Rheinland-Pfalz (ERVLVO) vom 10.07.2015 (GVBl. Seite 175) in der jeweils geltenden Fassung zu übermitteln ist.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Paul Schmitz